

Bierbaum, Otto Julius: Kind, das Bette ist bereit (1887)

1 Kind, das Bette ist bereit,
2 Lege dich nun nieder
3 Und thu ab dein schwarzes Kleid,
4 Rock und Hemd und Mieder.

5 Eva, Eva, Evalein,
6 Lasse dich beschauen!
7 Ist das wirklich Alles mein?
8 Darf ich michs getrauen?

9 Pst! Sie spielt die Schläferin.
10 Leise und verstohlen
11 Schleich ich mich zur Vase hin,
12 Rosen herzuholen.

13 Und ich überschütte sie,
14 Brust und Leib und Lenden,
15 Und ich sinke in die Knie
16 Mit erhobnen Händen.

17 Der noch nie ich am Altar
18 Eines Gottes kniete,
19 Meine Rosen bring ich dar
20 Dir, oh Aphrodite.

21 Gottlos lief ich kreuz und quer
22 Mit beschwerten Sinnen
23 Hinter leeren Schatten her,
24 »Wahrheit« zu gewinnen.

25 Nichts gewann ich und verlor
26 Meine besten Tage,
27 Denn sie raunten mir ins Ohr

28 Immer neue Frage.

29 Oh die Schatten! Hin und her!
30 Die verwünschten Spinnen:
31 Doch ich folge nun nicht mehr
32 Diesen Fragerinnen.

33 Dir, die keine Fragen weiß,
34 Die nur lacht: ich gebe!,
35 Dir strömt meine Andacht heiß:
36 Schönheit, sieh, ich lebe!

37 Liebliche, oh nimm mich hin,
38 Daß ich neu erwarme;
39 Aphrodite, Schenkerin,
40 Nimm mich in die Arme.

41 Und mein süßes Mädchen lacht
42 Rosendüftetrunkene.
43 In der schönsten Brüste Pracht
44 Bin ich hingesunken.

(Textopus: Kind, das Bette ist bereit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24017>)